

Kinder treten für Kinder ein

■ ESSLINGEN: „Hits for Kids“ im Neckar Forum



Der Fränkische Kinderchor bringt „Abenteuer im Mittelalter“ für den guten Zweck auf die Bühne. Foto: Weber-Obrock

VON PETRA WEBER-OBROCK

Bereits zum dritten Mal setzten sich beim Benefizkonzert „Hits for Kids“ im Neckar Forum viele Kinder mit ihrem Auftritt für andere Kinder ein, denen es nicht so gut geht wie ihnen selbst. Organisiert vom Lions Club Esslingen-Postmichel, kamen alle Einnahmen aus dem Auftritt der rund 120 jungen Künstler der Malteser Kinderkrankenpflege Esslingen zugute, die das Los schwerkranker Kinder und ihrer Familien in der Stadt erleichtern hilft.

Wie in den Jahren zuvor hatten die Veranstalter wieder ein hochkarätiges und facettenreiches Programm auf die Beine gestellt und damit den großen Saal des Neckar Forums gut gefüllt. Von der kleinsten Balletttruppe der Ballettschule Uta Stedler bis zum ausgebildeten Musiker aus dem Projektorchester des Fränkischen Kinderchors zeigten alle Mitstreiter großen Spaß an der Sache. Die bekannte Fernsehmoderatorin Sonja Schrecklein führte ebenso kompetent wie herzlich durch den Abend und ließ die kleinen Künstler selbst ausführlich zu Wort kommen. Musi-

kalisch umrahmt wurde der Abend von der Orchesterband des Eislinger Erich Kästner Gymnasiums unter der Leitung von Steffi Bade.

Nach deren musikalischem Einstand übernahmen die Elevationen der Esslinger Ballettschule Uta Stedler ihren Part. Eingeteilt in drei Altersgruppen führten die Mädchen mit Eleganz und Präzision eine Gavotte, einen schottischen Tanz und Johann Strauß' Annenpolka auf, die die zahlreich anwesenden Eltern und Großeltern im Publikum sicherlich vor Stolz erglühen ließen. „Am Ballett finde ich gut, dass man sich so toll bewegt“, antwortete die kleine Amelie anschließend auf die Frage der Moderatorin, was ihr denn besonders Spaß mache.

Junge Turner wie Gummimännchen

Nach den jungen Tänzerinnen traten vier Jungs der Turn-Talentschule Ruit auf. Wie die Gummimännchen hüpfen die sieben- bis zehnjährigen Turner Julian, Tarkan, Ruben und Kai bei ihrer Vorführung „Roboter und Kollegen“ über die Matten, präsentierten zahllose Flic-

Flacs und Räder und zum Abschluss noch einige Salti aus dem Stand. Durchaus glaubhaft erscheint bei soviel Beweglichkeit und Talent ihr ehrgeiziges Ziel. „Das sind die olympischen Spiele 2016“, erklärte die Moderatorin.

Wie bereits im vergangenen Jahr fand der Abend auch diesmal seinen Höhepunkt im Auftritt des Fränkischen Kinderchors, der ebenfalls von Steffi Bade geleitet wurde. In diesem Jahr stand die Kinderoper „Abenteuer im Mittelalter“ auf dem Programm, die die jungen Franken mit viel Bravour und Spaß an der Sache aufführten. Die Handlung lässt vier Jugendliche von heute per Zeitreise im zwölften Jahrhundert stranden, das sich für sie als sehr unfreundliches Pflaster entpuppt, denn ihrer Mitreisenden Cleo soll schon nach kurzer Zeit die Hand abgehackt werden. Mit klaren, reinen Stimmen sangen die jungen Franken die durchweg anspruchsvolle Komposition, die im nächsten Jahr vom Bayerischen Rundfunk aufgenommen werden soll, voller Begeisterung, sodass eines ganz klar ist: „Hits for Kids“ ist hitverdächtig.